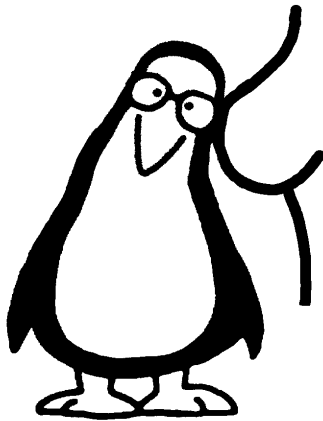
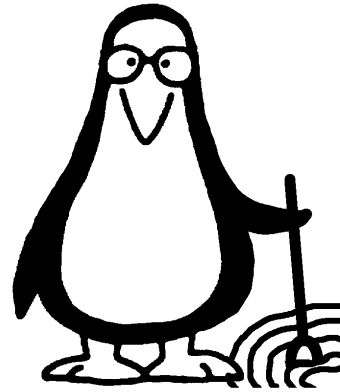
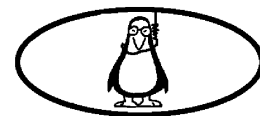


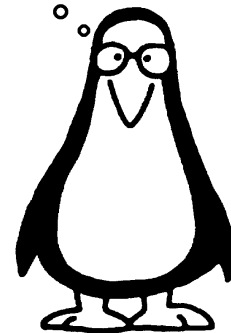
Arbeit und Umwelt
*Wir sind es gewohnt, im
Schlamm herumzurühren.*

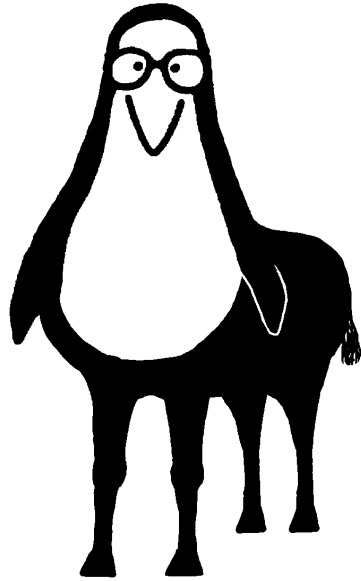


Sedanken zur Anatomie des
Menschen
*Er wollte seinen Kopf an einer
weichen Brust anlehnen.*



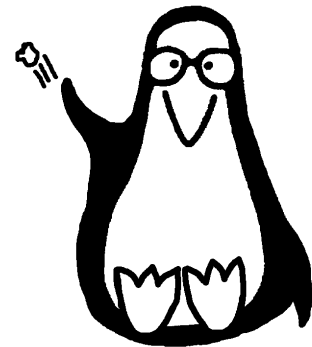
Niedersehensfreude
*Es wird sich nicht vermei-
den lassen, daß wir uns morgen
sehen.*





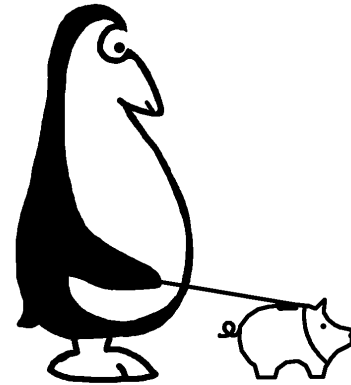
Mensch und Pferd
*Uns geht's doch gut:
Wir haben nämlich nicht das
Problem, ein Pferd, das nur
noch mühselig über die Steppe
kriecht, vollends zu Tode reiten
zu müssen.*

Und ewig fließt das Glas
*Wer wie ich im Glashaus
sitzt, kann hemmungslos mit
Steinen werfen.*



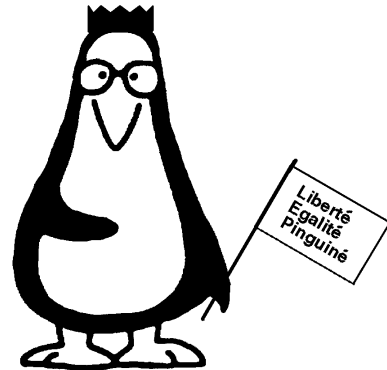
Eigentum berechtigt
*Was kümmert's mich, wenn
meine Nachbarin trinkt — das
ist doch ihr Bier.*

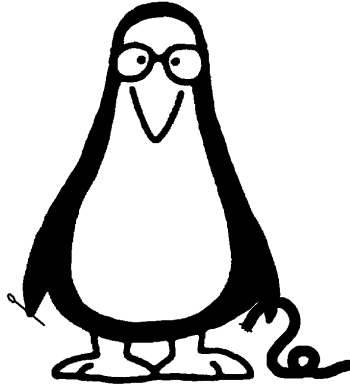
Sine Welt
Wenn der Störkuhl eine
Geldsau sieht, dann läßt er nicht
mehr locker.



Sob der Askese
Ich will diese opulente Fres-
serei nicht.

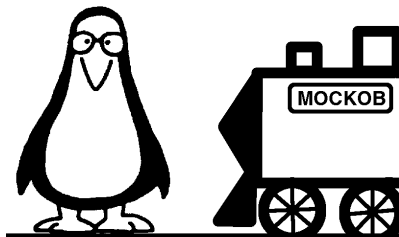
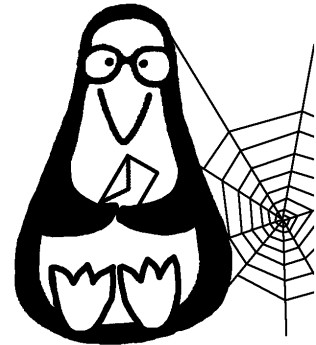
Napoleon in der Wissenschaft
Was für mich interessant
ist, das bestimme ich.





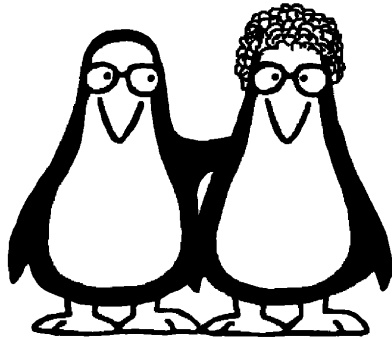
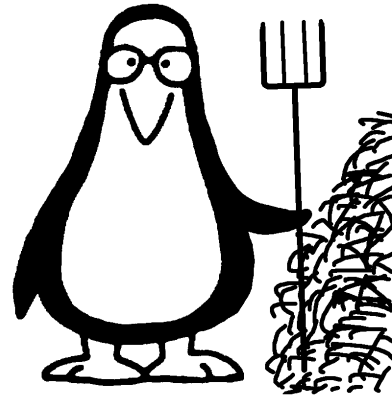
Des Wissenschaftlers Zuversicht
Das sollten wir 'mal ausprobieren — es ist nicht ganz klar, daß es nicht geht.

Nimm Dir Zeit...
Wenn mir einer einen Brief schreibt, ich solle mich gedulden, dann gedulde ich mich ewig.



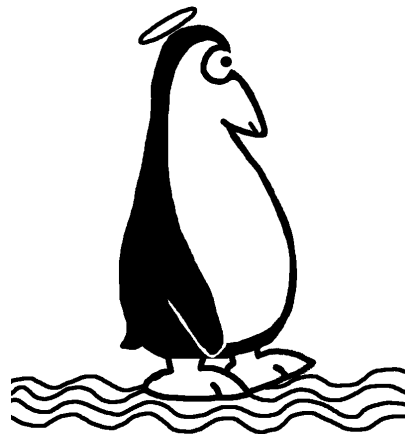
Memento mori!
Es wäre schon eine blöde Todesursache, in Rußland von einem stehenden Zug überrollt zu werden.

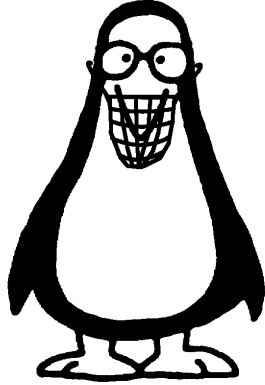
Alles Mist!
*Die interessiert doch der
Mist, den jemand wie der Herr
■■■■■ macht, überhaupt nicht
— die interessieren sich nur für
den Mist, den wir machen.*



Frühlingserwachen
*Frau Dippold, ich umarme
Sie!*

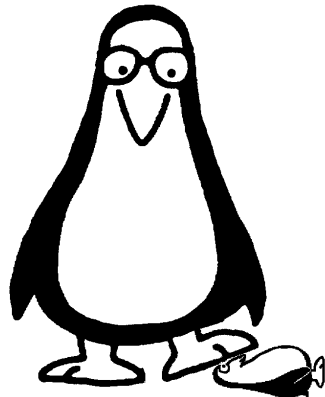
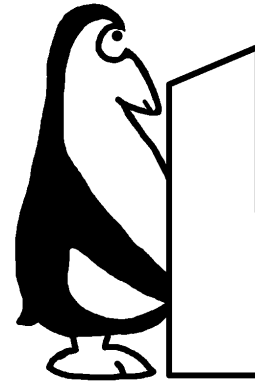
Uber die Konvergenz
Bei mir geht immer alles!





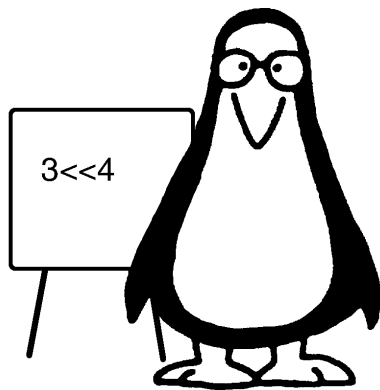
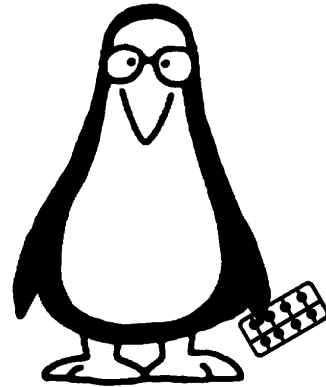
Schweigen ist Gold
*Also langsam traue ich
mich hier, gar nichts mehr zu
sagen.*

Der kategorische Konjunktiv
Man müsste 'mal ...



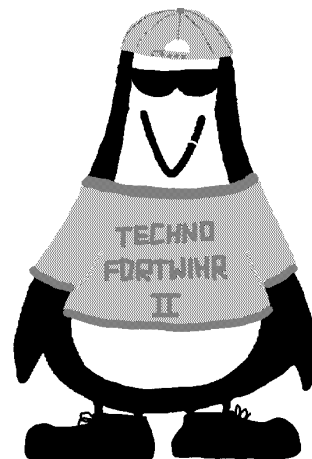
Einsicht
*Im Grunde meines Herzens
bin ich ein ganz übler Sadist.*

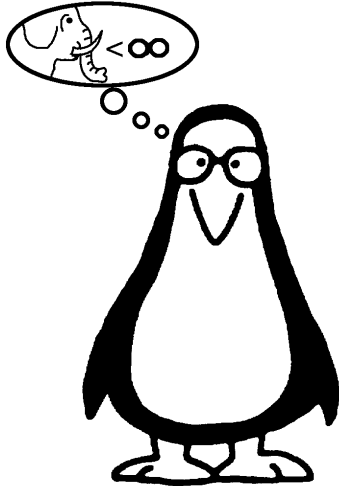
Magie der 2
 2^{10} — das sind 1024
Möglichkeiten. Warum ich's
mit 2 rechne? Weil ich's mit
3 nicht kann — mit 4 ging's
wieder.



Aber die Größe der Zahlen
(Teil I)
3 — das sind deutlich weniger
als 4.

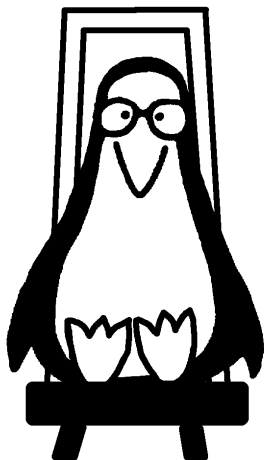
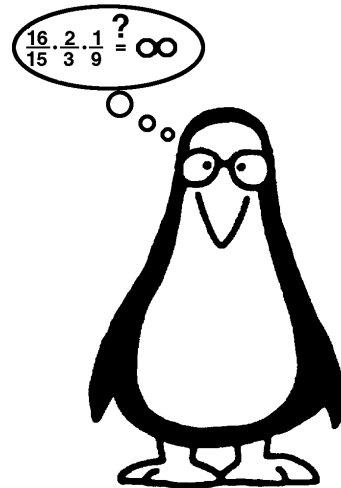
Bonk macht müde Professo-
ren munter
*Heute abend bin ich müde — ge-
stern hat mich der Herr Bonk
mehr angetörnt.*





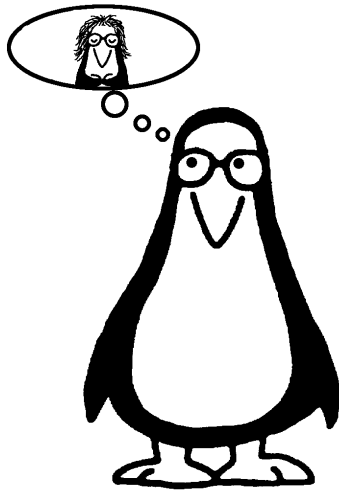
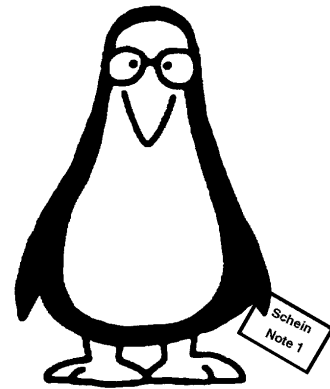
Uber die Größe der Zahlen
(Teil II)
*Kleiner unendlich — das kann
doch ziemlich groß sein.*

Logik für Fortgeschrittene
*Wieso soll das unendlich
werden? Da wird doch nirgend-
wo durch Null geteilt.*



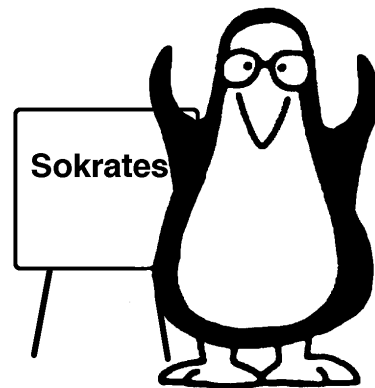
Nostalgie
*Die Stühle in der Burg wa-
ren toll: hart und mit hoher Leh-
ne. Die im Mittelalter haben
schon immer gewußt, was gut
ist.*

Führung zur erfolgreichen
Bewerbung
*Die Scheine, die bei einer Be-
werbung nützlich sind, sind ja in
der Regel die mit guten Noten.*



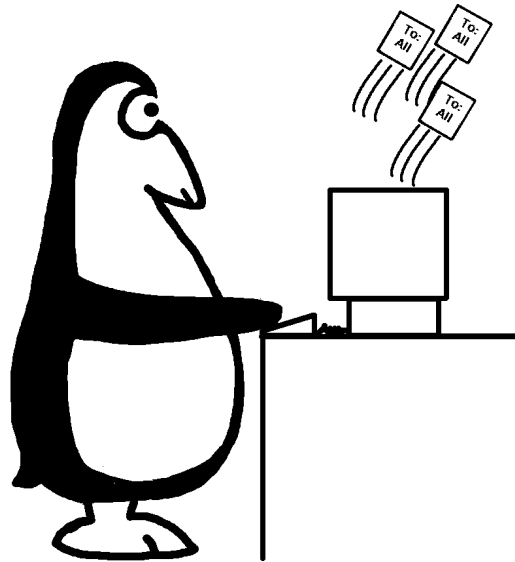
Verfall der Sitten
*Mit Moral habe ich noch nie
etwas im Sinn gehabt.*

Augenblicke selbstkritischer
Einkehr (Teil I)
*Das liegt an meinem charisma-
tischen Vorlesungsstil.*



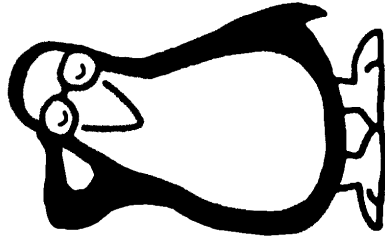
Moderne Zeiten

*Ich möchte 'reinkommen,
auf die q-Taste drücken, und
dann sollen die e-mails hinaus
in die Welt fahren.*



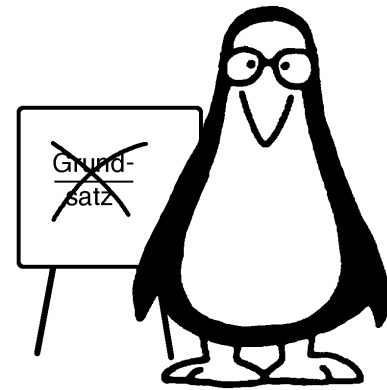
Noch 'ne Taste

*Wenn der Referent zu lange
nichts gearbeitet hat, soll es die
m-Taste geben, und schon gehen
alle Mahnungen 'raus.*



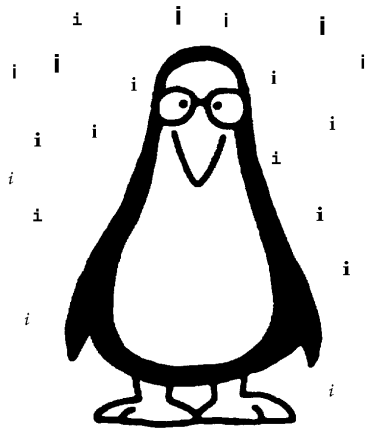
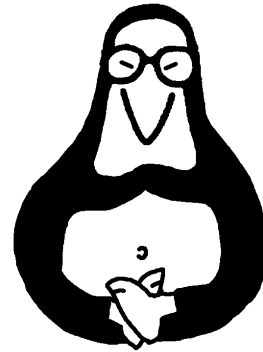
Motivation und Lust
*Es wird immer schlimmer:
Ich bin nicht nur faul, ich weiß
schon nicht einmal mehr, was
die anderen machen.*

Moral und Ethik (Teil I)
*Herr Griebel, ich achte Ih-
re moralischen Grundsätze, aber
ich teile sie nicht.*



Moral und Ethik (Teil II)
*Das ist bei mir keine Frage
der Moral, sondern des Geizes.*

Seistesverwandtschaft (Teil I)
Buddha ist mein Typ.

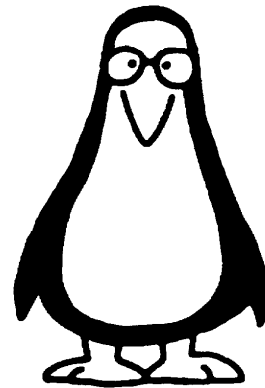


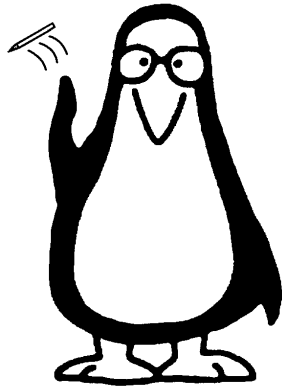
Uber das Wesen der Informa-
tik

*Informatik ist die Wissenschaft
von der Komplexität. Das ist
meine Definition von Informa-
tik, und die ist prima: Alles, was
ich tue, ist komplex.*



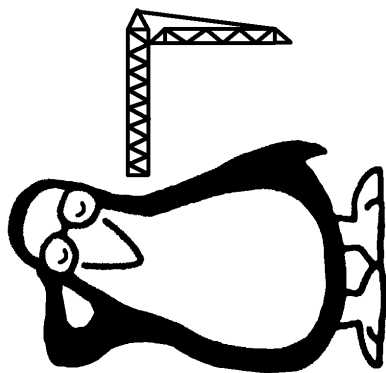
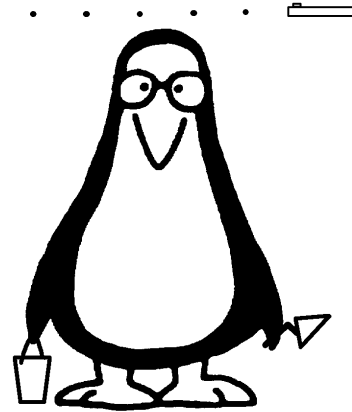
Sedanken zur Ehe
*Wer keine Frau hat,
braucht sowieso keinen Ur-
laub.*





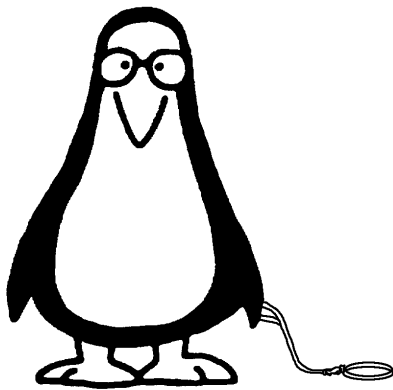
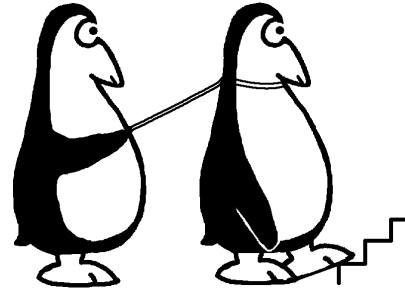
S ergreife die Feder!
*Ich schreibe lieber eine Seite
als zwei, und am liebsten schreibe
ich gar nichts.*

Motivation von Mitarbeitern
*Wenn er sich beschwert,
dann sagen Sie ihm, er soll froh
sein, nicht unter Maschinenge-
wehrfeuer arbeiten zu müssen.*



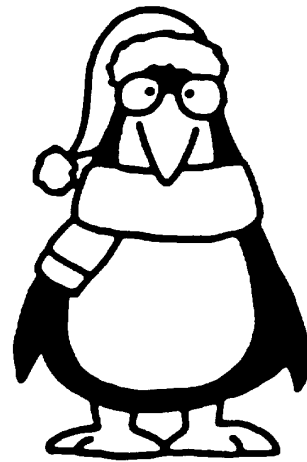
S ob der Ingenieure
*Die Bauingenieure sind so-
wieso faul und dumm.*

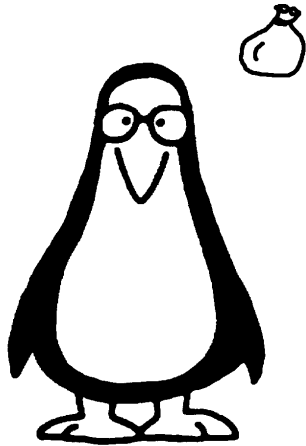
Uber das Wesen der Lehre
*Ich will die Leute nicht auf
meinem Wissensniveau festhal-
ten.*



Srußwort zum Referententag
*Wo ist denn der Griebel
wieder, dieser faule Hund?!*

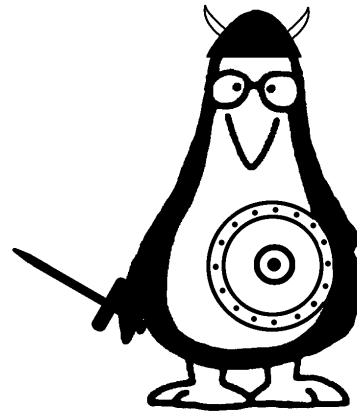
Alle Jahre wieder...
*Den Christbaum schmücken
mach' ich immer noch lieber, als
draußen 'rumzurennen und den
Befehlen meiner Frau Folge zu
leisten.*



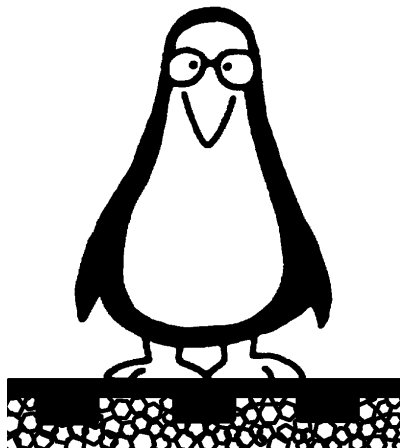


Betriebsklima
*Wo ist denn der faule Sack
da oben?*

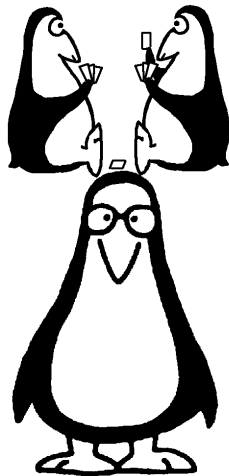
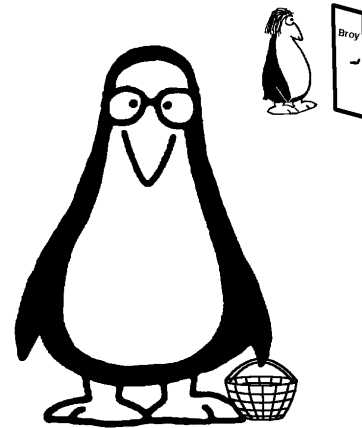
Augenblicke selbstkritischer
Einkehr (Teil II)
*Das ist ein kämpferischer und
brillanter Mann, ganz von mei-
ner Sorte: offen, ehrlich und
penetrant.*



Sebenshilfe
*Einige Selbstmörder ma-
chen's falsch: Die legen sich
auf die Schienen, und das kann
gefährlich werden.*

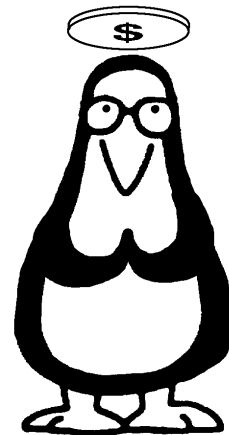


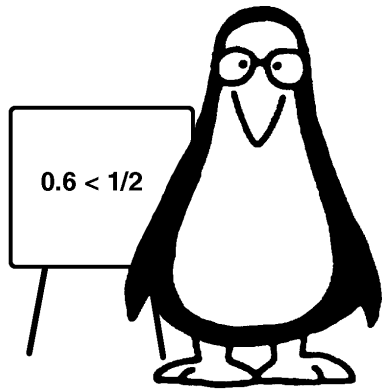
Unlauterer Wettbewerb
Und dann ging doch die Frau Thurner einfach zum Herrn Broy. Man sollte diesen Herrn Broy von der Hochschule entfernen!



Der Chef bin ich!
Die Illusion, daß ich der Chef bin, habe ich längst verloren.

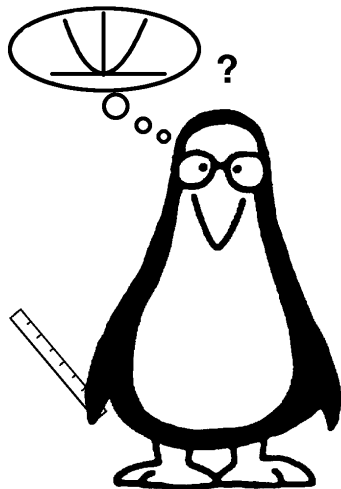
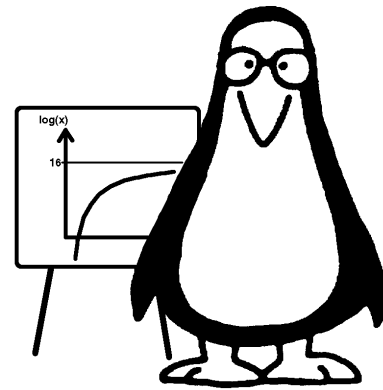
Uber den Glauben
Die sind gar nicht gläubig, aber trotzdem hinter dem Geld her.





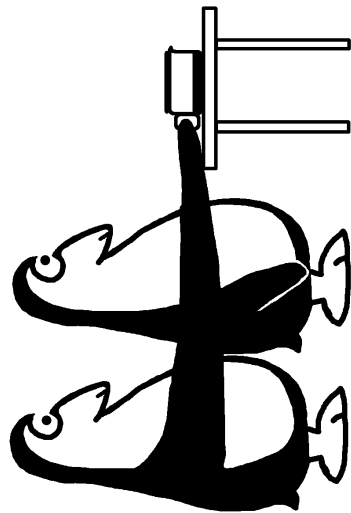
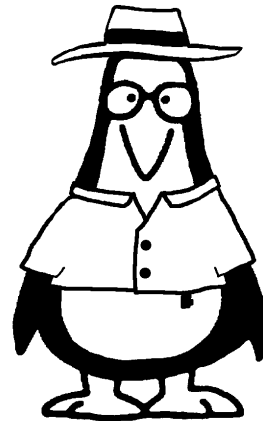
Uber die Größe der Zahlen
(Teil III)
Der Faktor ist ein bißchen kleiner als $\frac{1}{2}$ — 0.6 oder so 'was.

Das Gesetz der großen Zahlen
Der Logarithmus wird nie 16.



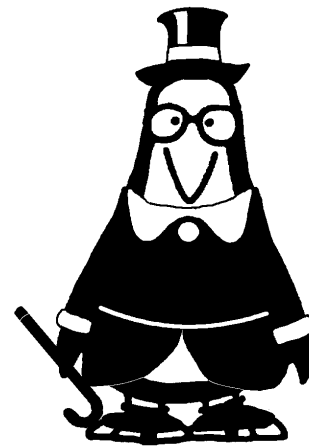
Optimierungsleistungen in der Klassifizierung
Die quadratische Optimierung ist eine Standardaufgabe der linearen Algebra.

Selbst ist der Mann
*In Texas darf man seinen
Colt jetzt wieder unter dem Sak-
ko tragen. Man darf ihn nicht
sehen, aber tragen — das ist ein
Land nach meinem Geschmack.
Schließlich war ich schon immer
ein Freund von Duellen.*

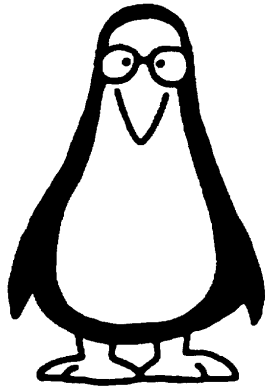


Das hierarchische Prinzip
*Wir haben hier ein hier-
archisches Prinzip: Wenn der
Kaffee knapp wird, krieg' ich zu-
erst.*

Selbstporträt
*Der Geiz ist meine heraus-
ragendste Eigenschaft.*

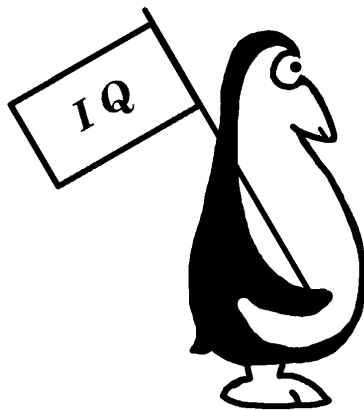
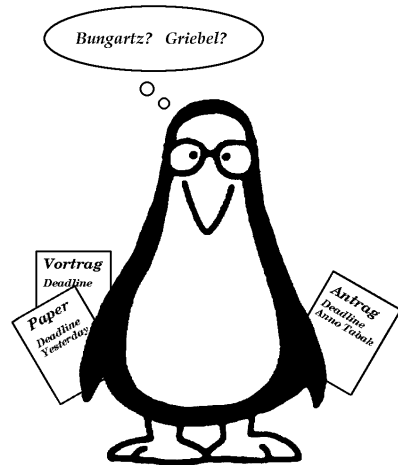


!!!!!!!!!!!!!!?



Wahrscheinlichkeitstheorie
Hier ist nichts definitiv.

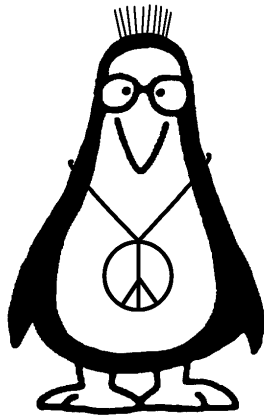
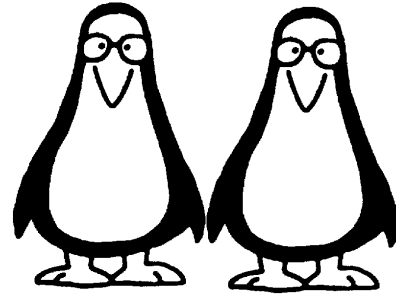
Momente größter Verzweiflung
Uns bleibt auch nichts erspart!



Fugenblicke selbstkritischer
Einkehr (Teil III)
*Wer verkörpert schließlich
Intelligenz besser als wir?!*

Seistesverwandschaft
(Teil II)

Der Herr Griebel und ich unterscheiden sich in nix.



Sm Kindergarten
Die Professoren sind ein undiszipliniertes Volk!